

STRATEGISCHE KARRIEREGESTALTUNG

Karriere wird oft über Aufstieg, Titel oder Einkommen definiert. Das greift zu kurz. Entscheidend ist, ob Ihre berufliche Situation zu Ihrer Persönlichkeit passt – zu dem, was Sie können, was Sie antreibt und wie Sie arbeiten wollen. Ich nenne das die innere Karriere.

Wer über viele Jahre leistungsfähig und zufrieden bleiben will, baut seine Laufbahn auf eigenen Stärken und Interessen auf – nicht auf Erwartungen von aussen. Das klingt selbstverständlich, ist es aber nicht: Viele richten ihre strategische Karrieregestaltung an Trends, Sicherheit oder dem aus, was «man» eben macht. Das funktioniert – eine Zeit lang.

Der Ausgangspunkt jeder strategischen Karrieregestaltung ist eine ehrliche Standortbestimmung: Was kann ich wirklich gut? Was will ich? Und was brauche ich, um langfristig motiviert zu bleiben? Diese Klarheit ist die Grundlage für eine nachhaltige berufliche Orientierung – und gerade heute unverzichtbar, wo Jobwechsel, Branchenwechsel und berufliche Neuorientierung zur Normalität geworden sind.

Karriere entsteht nicht zufällig. Sie lässt sich gestalten.

Wer seine Karriere nicht aktiv gestaltet, wird gestaltet.

Artikel zur strategischen Karrieregestaltung (sämtliche Artikel)

- Eine Karriere ist mehr Golfturnier als Tennismatch
- Karriere – Planung oder Design?